



Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 5
1010 Wien

Die Medizinische Universität Wien nimmt zur schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 1280/J-NR/2018 zur Weiterleitung an das Parlament wie folgt Stellung:

Die entsprechenden Daten zur Beantwortung der Fragen 1. bis 4. sind aus beiliegender Auswertung (Stichtag 01.10.2017) zu entnehmen.



Univ. Prof. Dr. Markus Müller
Rektor

Wien, 25.07.2018

Parlamentarische Anfrage 1280/J
Drittmittel Doktoranden
Stichtag 01.10.2017

erstellt: CA

- 1.) Anzahl DoktorandInnen nur FWF im entsprechenden Beschäftigungsjahr an der MedUni Wien
 2.) Wie hoch ist der jeweilige Frauenanteil

Beschäftigungsjahr	Köpfe	Frauenanteil	w VZÄ	m VZÄ
erstes BJ	57	55,93%	0,68	0,70
zweites BJ	50	54,90%	0,71	0,75
drittes BJ	49	58,00%	0,75	0,71
viertes BJ	32	59,38%	0,70	0,70

- 3.) Wieviel PM von anderen Drittmittelgebern sind beschäftigt, getrennt nach Geschlecht und Angabe des BAUS

Assistenten postgrad ohne FWF

Beschäftigungsjahr	weiblich	w VZÄ	männlich	m VZÄ
erstes BJ	53	0,68	34	0,77
zweites BJ	34	0,63	30	0,77
drittes BJ	39	0,71	22	0,76
viertes BJ	16	0,72	15	0,76
über 4tes BJ	30	0,71	15	0,71

wiss PM gesamt ohne FWF

Beschäftigungsjahr	weiblich	w VZÄ	männlich	m VZÄ
erstes BJ	71	0,68	49	0,76
zweites BJ	52	0,68	43	0,72
drittes BJ	49	0,73	36	0,76
viertes BJ	27	0,76	19	0,73
über 4tes BJ	49	0,73	33	0,74

nicht-wiss PM ohne FWF

Beschäftigungsjahr	weiblich	w VZÄ	männlich	m VZÄ
erstes BJ	70	0,63	25	0,7
zweites BJ	45	0,7	12	0,62
drittes BJ	25	0,68	6	0,53
viertes BJ	23	0,83	9	0,77
über 4tes BJ	109	0,76	22	0,77

- 4.) Wieviele der FWF-Doktoranden haben eine Anspruch auf Elternteilzeit realisiert

keine Elternteilzeit beantragt

